

## Jahresbericht der Betriebsgenossenschaft Augarten

11. Berichtsjahr, 1. Oktober 2013 bis 30. September 2014

Die Aufgaben der BGA sind sehr vielfältig. Ein kurzer Blick in den im Handelsregister eingetragenen Zweck der Betriebsgenossenschaft Augarten gibt Einblick in die Komplexität der Aufgaben. Neben dem Betrieb und der Verwaltung der gemeinschaftlichen Anlagen und zentralen Versorgungsanlagen, behält sie auch die Aspekte des sozialen Gefüges und der äusseren Siedlungsgestaltung im Auge.

Die Vorstandsmitglieder nehmen die Aufgabe sehr ernst, eine möglichst gute Balance zwischen Verwaltung, sozialen Gesichtspunkten und gestalterischen Aufgaben auszuarbeiten. Deshalb werden im Rahmen der Vorstandssitzungen und Delegiertenversammlungen immer wieder **Projekte** besprochen und im Vorstand der BGA realisiert.

- **Sport und Spiel im Augarten,**

Am Fasnachtmontag hat eine Teilbegehung der Spiel- und Sportgeräte durch das BfU (Bundesamt für Unfallverhütung) stattgefunden. Einige Kleinigkeiten müssen noch ergänzt und die Sandburgen etwas angepasst werden. Die vielen Sitzungen und Planungsstunden, zum Teil auch mit Unterstützung durch die Wincasa, haben aber zum Erfolg geführt; die Sicherheitsfreigabe aller Spielplätze ist in greifbare Nähe gerückt.

- **Spiel:** Der Hauptfokus bei den Projekten im Jahr 2014 und Anfang 2015 lag natürlich auf den neuen Spielplätzen und dem Fitnessparcours. Bei solch einem Grossprojekt ist es normal, dass sich Freude und Frustration im Wechsel die Klinke in die Hand geben. Ganz klar hat jedoch die Freude überwogen. Die Begeisterung der Kinder über die bereits fertiggestellten Spielplätze war uns ein steter Ansporn. Es ist schön zu sehen, wie sie auf den bereits fertiggestellten Geräten spielen oder mit fachmännischem Blick beim Bau eines weiteren Spielpostens zusehen und dabei über die besten Anwendungsmöglichkeiten fachsimpeln (das haben wir so bei dem 5 Meter hohen Spielturm mit diversen Rutschen und Klettermöglichkeiten bei der Waldhofstrasse 2 beobachtet).
- **Fitness:** Auch der Fitnessparcours steht kurz vor seiner Eröffnung. Der gesamte Bau der unterschiedlichen Geräte ist sehr reibungslos abgelaufen. Einige nötige Anpassungen wurden schnell erkannt und anstandslos ausgeführt. Nun fehlt nur noch die bereits bestellte Beschilderung für die einzelnen Posten. Auch ein gesamtes Fitnesskonzept wird es für unseren Parcours geben, mit diversen Alternativen und Schwierigkeitsgraden. Wir haben das Glück, dass ein Sportstudent unsere Anlage als Thema für seine Abschlussarbeit gewählt hat. Er hat mit grossem Ehrgeiz und viel technischem Wissen Trainingsalternativen und Zusatzvorschläge für einen gesunden und aktiven Lebenswandel ausgearbeitet.

- **Neue Farbmarkierung der Besucherparkplätze**

Alle Besucherparkplätze im Augarten wurden auf Verlangen der Staatsanwaltschaft von weiss auf gelb umgestrichen. Die gelbe Farbe signalisiert, dass sich die Parkplätze nicht in öffentlichem Raum sondern auf privatem Boden befinden. In dem Zeitraum vor dem Farbwechsel wurden die Kontrollen ausgesetzt. In dieser kurzen kontrollfreien Zeit hat sich die Parkplatzsituation für Augartenbesucher sofort merkbar verschlechtert. Dies wurde auch wiederholt von Einwohnern an uns herangetragen mit der Bitte, die Kontrollen möglichst schnell wieder aufzunehmen. Es ist schön zu sehen, dass ePark so gut seinen Zweck erfüllt und den Besuchern die Suche nach einer freien Parklücke erleichtert.

- **Modernisierung des Fuhrparks im Augarten**

Sie haben ihn sicher bereits vorbeifahren sehen, doch weder gehört noch gerochen. Das erste unserer budgetierten Elektrofahrzeuge für die Umgebungswartung ist angekommen und steht bereits voll im Betrieb. Fast täglich fährt das praktische Allzweckfahrzeug geräuschlos durch den Augarten, um das Team der Umgebungswartung als zeitgemässes und umweltschonendes Hilfsmittel zu unterstützen.

Nach den vergangenen Projekten nun einige Eckdaten zum **Stand des Erneuerungsfonds**:

- **Einnahmen und Ausgaben**

Die Ausgaben im vergangenen Geschäftsjahr beliefen sich auf CHF 531'741.95, mit Einnahmen von CHF 309'600. Offen aus dem Geschäftsjahr 2014 ist noch ein Betrag von CHF 406'489. Stand des Erneuerungsfonds per 30.09.2014:

• Universalkonto	CHF	220'606.03
• Sparkonto	CHF	2'337'173.72
• Darlehen Bewohnerverein Augarten Waldhof 6	CHF	91'734.50
• Offene Posten aus 2014 (Spiel- und Fitnessanlagen)	CHF	- 406.489.00

---

**Flüssige Mittel und Wertschriften** **CHF 2'243'025.25**

Rückstellung pro Objekt Zentraler Erneuerungsfonds: 1032 Objekte CHF 2'173.45 / Objekt

- **Beiträge an den Erneuerungsfonds**

Der Beitrag an den Erneuerungsfonds bleibt auch im 2015 bei CHF 300.--

Ausblick auf die Budgetperiode **2014/2015**: auch für die Zukunft hat sich die BGA interessante **Aufgaben** gestellt:

- **Sanierung der Gehwege beim Augarten Zentrum**

Der Augarten besticht mit seinem alten Baumbestand und den vielen Grünflächen. Die Kehrseite der Medaille sind jedoch unter Anderem Belagsschäden, die durch das Wurzelwerk entstehen. Dies ist besonders auf den Gehwegen um das Augartenzentrum ersichtlich. Nach Regenfällen bleiben grosse Pfützen zurück, die nur sehr langsam wieder austrocknen. Deshalb werden im Laufe des Jahres diverse Gehwege in dem Bereich saniert. Danach wird es wieder möglich sein, nach einem Regenfall trotzdem halbwegs trockenen Fusses einzukaufen, den Bus oder Zug zu nehmen, oder einfach nur durch die Gegend zu flanieren.

- **Weitere Modernisierung des Fuhrparks**

Ein neuer Elektrotraktor wird seinen 35-jährigen Vorgänger ersetzen. Kurzentschlossen haben wir nach dem Eurokurswechsel mit dem Händler verhandelt. Wir konnten für das bereits budgetierte und bestellte Fahrzeug einen Eurobonus ausschlagen und so einiges an Kosten einsparen.

- **Umgebung und Einfriedungen**

Es stehen weitere diverse Arbeiten in der Umgebung an, zum Beispiel Ersatz oder Reparatur von Einfriedungen, das Setzen von neuen Abfallkübeln, Reparatur von Bänken usw.

### **Und nun noch ein grosses DANKESCHÖN an Sie alle!**

Die Spiel- und Fitnessanlage hier im Augarten ist einzigartig in der Schweiz. Dies versichert uns auch der verantwortliche Inspektor des BfU. Wir empfinden es als grosses Privileg, solch ein Vorzeigeprojekt planen und begleiten zu dürfen. Einzigartig ist aber auch die **Bereitschaft aller Eigentümer** hier im Augarten, sei es nun die CS Funds AG, handelnd für CS REF LivingPlus oder die Eigentümergemeinschaften, für das Wohl der Allgemeinheit solch ein Projekt aus dem Erneuerungsfonds zu finanzieren. **Gemeinsam ist es uns gelungen, im Augarten Grosses auf die Beine zu stellen.**

Überwältigt hat uns auch die **Grosszügigkeit** der **Stadt Rheinfelden**. Sie hat im Rahmen ihrer aktuellen gesundheitspolitischen Überlegungen für ein gesundes Älterwerden einen finanziellen Beitrag an den Fitnessparcours hier im Augarten geleistet. So bleiben nicht nur unsere Jüngsten vor Ort fit und in Bewegung.

Eine grosse Freude hat uns auch das Team von **Qualiti-Küchen** aus Möhlin gemacht. Es hat im Rahmen seiner Weihnachtsaktion 2014 eine schöne **Geldsumme** für die Spielplätze **gespendet**.

Das Konzept für Fitness und Spiel hat uns im letzten Jahr sehr bewegt. Wir hoffen nun, dass es Ihnen in diesem Jahr Anreiz zu mehr Bewegung verschaffen wird. Wir würden uns freuen, Sie auf dem Augartengelände anzutreffen, sei es nun im leichten Trab oder im gemächlichen Schritt.